

Was macht eine gute Theaterrezension aus?

- 1** Lest euch die folgenden Thesen über Theaterrezensionen durch. Bildet fünf Gruppen und weist jeder Gruppe eine These zu.
 - 1) Es ist unprofessionell, eine Theateraufführung zu besprechen und sich dabei darauf abzustützen, ob es einem gefallen oder nicht gefallen hat.
 - 2) Man sollte schon den Schimmer einer Ahnung davon haben, was Theater ist und wie es gemacht wird.
 - 3) Es ist unprofessionell zu sagen: „Ich gehe einfach hin, gucke mal und schreibe dann was.“
 - 4) So mancher Theaterkritiker ist versucht, einem Theaterstück Noten und Zensuren zu geben.
 - 5) Besonders übel ist es, wenn ein Kritiker übellaunig ins Theater kommt.

– Quelle: <http://www.theater-neu-ulm.de/cmsroot/heinz-koch/theater-rezension/> (letzter Zugriff: 15.11.2015)
- 2** Führt innerhalb der Gruppen ein stummes Schreibgespräch durch.
 - Bildet Arbeitstische und verteilt große Plakate.
 - Notiert die These auf eurem Plakat.
 - Verfasst zu dieser These kurze Kommentare bzw. Stellungnahmen.
 - Die anderen Gruppenmitglieder lesen die Ideen und sind aufgefordert, darauf ein Statement zu erwidern oder einen anderen Aspekt hinzuzufügen. Es ist auch möglich, Fragen zu formulieren oder Pfeile und Verbindungslinien einzufügen. Das Sprechen ist in dieser Phase nicht gestattet.
- 3** Präsentation des stummen Schreibgesprächs.
 - Hängt eure Plakate im Raum verteilt auf.
 - Lest euch die Plakate der anderen Gruppen durch und kommentiert sie stumm, indem ihr die Plakate der anderen Gruppen beschriftet. Auch in dieser Phase ist das Sprechen nicht gestattet.
- 4** Bildet erneut die Gruppen aus der Phase des stummen Schreibgesprächs und lest euch die Kommentare eurer Mitschüler auf eurem Plakat durch. Diskutiert diese Kommentare. Leitet daraus Regeln für eine gute Theaterrezension ab und schreibt diese auf.

- 5** Wählt ein Theaterstück aus, das ihr gesehen habt. Verfasst dazu eine eigene Rezension nach den von euch formulierten Regeln.